

Beim Skapulierfest Kraft gefragt

Wettbewerb und viel Musik – Trausnitzer Vereinsvorstände diskutieren über die Gestaltung

Trausnitz. Die Vereinsvorstände trafen sich kürzlich im „Seehotel“ um den gesellschaftlichen Teil des Skapulierfestes zu organisieren. Mit dabei waren Pfarrer Hans Spitzhirn und Bürgermeister Hubert Pröls. Jeder Versammlungsteilnehmer hatte dabei die Möglichkeit Verbesserungsvorschläge anzubringen.

Das Hauptfest der Gemeinde Trausnitz wird dieses Jahr vom 14. bis 15. Juli gefeiert. Traditionell am Samstag Abend mit der Marienfeier

und anschließender Lichterprozession durch den Ort. Als Festprediger konnte Pfarrer Spitzhirn den in der Gemeinde Kirchenlaibach tätigen Sven Grillmeier gewinnen.

Am Sonntag folgt der Früh- und Festgottesdienst mit Prozession. Zur Andacht kann sich jeder in die Skapulierbruderschaft aufnehmen lassen. An beiden Tagen sorgt die Vereinsgemeinschaft für den gesellschaftlichen Teil im Gemeindestodl.

Nach der Lichterprozession am

Samstag und am Sonntag zum Frühschoppen spielt die Kapelle „Bayrisch Blech“ und am Sonntag Abend wird erstmals die „Eslarner Zoigl-Blosn“ in Trausnitz ein Gastspiel geben. Die fünf Musiker (vier Bläser, ein Akkordeon) bieten musikalische Schmanckerln für Jedermann.

Am Sonntag wird wieder ein Mittagessen angeboten. Hierzu findet zwei Wochen vorher ein Vorverkauf statt. Zum Kinderfest am Nachmittag, das vom JRK und dem Elternbei-

rat organisiert wird, gibt es Kaffee und Kuchen.

Als besonderes Schmanckerl gibt es am Sonntag ab 17 Uhr einen Wettbewerb der Vereine oder anderen Gruppierungen. Hier müssen jeweils sechs Personen – fünf ziehen, einer lenkt – einen Traktor (Fendt 12) von Start nach Ziel bewegen. Der Wettbewerb wird im K.-o.-Modus ausgetragen.

Anmeldungen bei Martin Schwandner, Telefon 0171/7722512.



Auch die „Eslarner Zoigl-Blosn“ wird in Trausnitz ein Gastspiel geben. Bild: dma